

Herren Bezirksklasse Gr. 3

TTG Vogelsberg II : TTC 2009 Grebenhain
Samstag, 03.12.2022, 19:00 Uhr

Remis zwischen der TTG Vogelsberg II und dem TTC 2009 Grebenhain

Im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 3 traf die TTG Vogelsberg II am vergangenen Samstag im 10. Saisonspiel auf den TTC 2009 Grebenhain. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Heutzenröder / Appel, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Garant für diese Punkteteilung war insbesondere das untere Paarkreuz des Heimteams, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der TTC 2009 Grebenhain dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Zimmermann / Ruhl überzeugten im Doppel gegen Göbel / Wies, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Eifert / Schneider beim letztendlich klaren 0:3 gegen Heutzenröder / Appel. Einen starken kämpferischen Auftritt hatten Habermehl / Hafemann, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Müller / Dillemath wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Oliver Eifert bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Sascha Göbel dann doch niedrigerungen worden. Heiko Zimmermann gegen Andre Heutzenröder hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Einen knappen Erfolg feierte wiederum Lars Habermehl beim 3:2 gegen Martin Müller, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Gopal Hafemann über die 1:3-Niederlage gegen Andreas Appel hinweggetröstet werden musste. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Die richtige Taktik hatte Simon Ruhl beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Linus Wies ab dem ersten Ballwechsel. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte derweil Gerhard Schneider bei seinem 3:2 gegen Florian Dillemath zu verrichten. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Oliver Eifert die Begegnung, in die er auf dem Papier als deutlicher Underdog gegangen war, mit 1:3 gegen Andre Heutzenröder abgab und eine Niederlage kassierte. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Wenige Chancen hatte derweil Heiko Zimmermann beim 7:11, 10:12, 9:11 gegen seinen Kontrahenten Sascha Göbel, so dass Göbel seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Ein Satz reichte nicht, weshalb Lars Habermehl das Match gegen Andreas Appel mit 1:3 verlor. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Gopal Hafemann wehrte eine 1:0 Satzführung von Martin Müller ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Simon Ruhl und Florian Dillemath, die Simon Ruhl letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war.

Gerhard Schneider machte mit Linus Wies beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Einen Zähler für die Gäste mussten Zimmermann / Ruhl bei der 1:3-Niederlage gegen Heutzenröder / Appel hinnehmen. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Nach diesem Ergebnis weist die TTG Vogelsberg II nun ein Punktekonto von 3:17 Punkten auf, während der TTC 2009 Grebenhain vor dem nächsten Spiel, das am 10.12.2022 gegen den TV 1925 Angersbach II ansteht, 2:18 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TTG Vogelsberg II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 10.12.2022 gegen die SG 1947 Freiensteinau.

Statistik:

TTG Vogelsberg II

Doppel: Zimmermann / Ruhl 1:1, Eifert / Schneider 0:1, Habermehl / Hafemann 1:0

Einzel: O. Eifert 0:2, H. Zimmermann 0:2, L. Habermehl 1:1, G. Hafemann 1:1, S. Ruhl 2:0, G. Schneider 2:0

TTC 2009 Grebenhain

Doppel: Heutzenröder / Appel 2:0, Göbel / Wies 0:1, Müller / Dilleuth 0:1

Einzel: A. Heutzenröder 2:0, S. Göbel 2:0, A. Appel 2:0, M. Müller 0:2, F. Dilleuth 0:2, L. Wies 0:2